

Tagungsort

Evangelische Bildungsstätte auf Schwanenwerder
Inselstraße 27-28, 14129 Berlin (Nikolassee)
Tel.: (030) 803 54 86
Fax: (030) 803 69 61

Tagungsbeitrag

mit Übernachtung	40,00 EUR
mit Übernachtung ermäßigt	30,00 EUR
ohne Übernachtung	30,00 EUR
ohne Übernachtung ermäßigt	20,00 EUR

Die Ermäßigung gilt für Arbeitslose und Studenten (bis 35 Jahre) gegen Vorlage eines Ausweises. Darüber hinaus kann auf schriftliche Anfrage im Vorfeld der Tagung eine Ermäßigung gewährt werden.

Wir erbitten den Tagungsbeitrag zu Beginn der Tagung (bar/Scheck; Karteneinzug ist leider nicht möglich). Es ist grundsätzlich der volle Tagungsbeitrag zu bezahlen, auch wenn Sie nur teilweise teilnehmen.

Anmeldung

wird bis zum **23. Juni 2006** mit der anhängenden Postkarte, per Fax oder per E-Mail mit Ihren kompletten Daten erbeten. Erst mit unserer Bestätigung wird Ihre Anmeldung verbindlich.

Abmeldung

Erreicht uns Ihre Abmeldung später als vier Tage vor Tagungsbeginn, müssen wir Ihnen Ausfallgebühren von 30% berechnen. Melden Sie sich nicht oder erst während der Tagung ab, erheben wir den vollen Tagungsbeitrag.

Tagungssekretariat

Silke Ewe
Evangelische Akademie zu Berlin
Charlottenstraße 53/54, 10117 Berlin
Tel.: (030) 203 55 – 515
Fax: (030) 203 55 – 550
E-Mail: ewe@eaberlin.de
Internet: www.eaberlin.de

Tagungsbegleitung

Benjamin Godel

Evangelische Akademie zu Berlin

Prof. Dr. h.c. Robert Leicht Präsident	Dr. Rüdiger Sachau Direktor
---	--------------------------------



Anreise

mit PKW: Autobahn **115** (AVUS), Ausfahrt Spanische Allee, Wannseebadweg, Inselstraße

mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

S7 (Richtung Potsdam-Hbf.) und **S1** (Richtung Wannsee) bis Bf. Nikolassee, Ausgang Borussenstraße. Dort wird am Freitag vor Tagungsbeginn (13.30 bis 14.30 Uhr) und bei Tagungsende am Samstag um 17.00 Uhr ein Pendelverkehr zum/vom Tagungshaus angeboten. Ein gekennzeichnetes Fahrzeug erwartet Sie hinter der letzten Bushaltestelle links des Ausgangs.

Der Fußweg vom S-Bahnhof Nikolassee zur Tagungsstätte beträgt ca. 40 Minuten.

Deutsche Bahn und S-Bhf. Wannsee:

Hier gibt es Taxis, die Sie in ca. 10 Minuten zum Tagungshaus bringen.

Flughafen Tegel: Express-Bus **X9** bis Bahnhof Zoologischer Garten; weiter mit der S-Bahn wie oben beschrieben.



Frauen kommen – und wohin geht die Macht?

Weibliche Führungskräfte
in Deutschland

30. Juni und 1. Juli 2006

Evangelische Bildungsstätte
auf Schwanenwerder

Der Soziologe und Publizist Reinhard Kreissl hat in seinem Buch "Die ewige Zweite" aufgezeigt, dass überall dort, wo Frauen in verantwortliche Funktionen in Wirtschaft und Gesellschaft gelangen, Macht und Ansehen eben jener Führungspositionen schwinden. Das sei so in der Politik, der Presse, in Schulen und Hochschulen sowie im mittleren Management. Provokant und überspitzt formuliert: Frauen entwerten Ämter, Berufe und Funktionen durch ihre bloße Anwesenheit.

Und in der Realität? In Europa finden wir sehr unterschiedliche Ausprägungen von Frauenpolitik: in Norwegen, das bis Ende 2007 in den Aufsichtsräten börsennotierter Unternehmen einen Frauenanteil von 40% gesetzlich vorschreibt - aktuell sind es auch erst knapp 16% - und in Polen, das bis jetzt noch immer nicht alle EU-Gleichstellungsrichtlinien umgesetzt hat.

Einen weiteren Schwerpunkt wollen wir setzen bei der Betrachtung der Entwicklung der evangelischen Kirche in den letzten Jahrzehnten - nicht nur die drei amtierenden Bischöfinnen sind sichtbare Zeichen einer beginnenden Umorientierung. Daran schließt sich eine Diskussion über Karrierechancen von Frauen in technischen Berufen an. Wie erfolgversprechend ist dieser Weg?

Wichtig ist uns aber auch, von Referentinnen und Teilnehmerinnen selbst zu hören, welche Erwartungen sie nicht nur an Arbeitsplatz und Karrieremöglichkeiten, sondern auch an das gesellschaftliche Umfeld stellen. Kann Diversity wirklich das Modell der Zukunft sein?

Wir möchten mit dieser Tagung einen Bogen schlagen, der die Best Practice von Frauenförderung in der europäischen Perspektive genauso in den Blick nimmt wie die Präsenz von Frauen in Führungsfunktionen der evangelischen Kirche.

Wir laden Sie herzlich ein, diese Fragen auf Schwanenwerder zu diskutieren.

Juliane Freifrau von Friesen

Senatorin a. D.,
LandesFrauenRat Berlin e. V.

Dr. Michael Hartmann

Evangelische Akademie zu Berlin

Freitag, den 30. Juni 2006

- ab
13.30 Uhr Anmeldung
- 14.00 Uhr Kaffee im Foyer
- 14.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Juliane Freifrau von Friesen
Senatorin a. D.,
LandesFrauenRat Berlin e. V.
Dr. Michael Hartmann
Evangelische Akademie zu Berlin
- 14.45 Uhr **Die ewige Zweite**
Einführungsreferat
Dr. Reinhard Kreissl
Autor, Delmenhorst/München
Moderation:
Dr. Michael Hartmann
- 16.15 Uhr Kaffeepause
- 16.45 Uhr **Europäische Frauenpolitik – Fortschritt, Rückschritt, Stillstand?**
Modell Norwegen
Laila Stenseng
1. Botschaftssekretärin, Königlich Norwegische Botschaft
Modell Polen
Aliana Winiarski
Vorsitzende NIKE 2001
(Polnische Frauen in Wirtschaft und Kultur)
Moderation:
Juliane Freifrau von Friesen
- 19.00 Uhr Abendessen
- 20.00 Uhr **Musikalischer Ausklang mit**
Kim Maree Eustice
(Australien/Berlin)
Gespräche – Netzwerken
Verbindende Worte:
Marlies Brouwers
LandesFrauenRat Berlin e. V.

Samstag, den 1. Juli 2006

- 8.45 Uhr **Morgenandacht**
Pfrn. Dr. Erika Godel
Evangelische Akademie zu Berlin
- 9.15 Uhr **Frauen in der evangelischen Kirche – Notnagel oder Gewinn?**
Dr. Erika Godel
Pröpstin Friederike von Kirchbach
Evangelische Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz (EKBO)
Rolf Jalass
Vattenfall Europe Generation, Cottbus/Berlin
Moderation:
Barbara Faccani
LandesFrauenRat Berlin e. V.
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr **Frauen in technischen Berufen – der richtige / sichere Karriereweg?**
Staatsekretärin Susanne Ahlers
Senatsverwaltung für Wirtschaft, Arbeit und Frauen, Berlin
Dr. Ursula Engelen-Kefer
DGB und Sozialkammer der EKD (angefragt)
Prof. Dr. Brigitte Stieler-Lorenz
CORE Business Development GmbH, Berlin
Heidmarie Wüst
Zentrale Frauenbeauftragte
der Technischen Fachhochschule Berlin
Moderation:
Juliane Freifrau von Friesen
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Erwartungen der jungen Führungsgeneration**
Anja Sattler
Vorstandsmitglied European Women's Management
Development International Network Berlin-Brandenburg (EWMD)
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr **Diversity – das Modell der Zukunft?**
Dr. Brigitte Lammers
Egon Zehnder International, Berlin
Moderation:
Dr. Michael Hartmann
- 17.00 Uhr **Zusammenfassung und Bilanz**
Juliane Freifrau von Friesen
Dr. Michael Hartmann
- 17.15 Uhr Ende der Tagung